

Computer Assistierte Lokal Anästhesie mit CALAJECT

Bequem, komfortabel und schmerzfrei.

CALAJECT™ unterstützt den zahnärztlichen Behandlungsalltag in mehrfacher Hinsicht: Es bietet Patienten eine sanfte und schmerzfreie Injektion, ermöglicht Behandlern eine entspanntere Arbeitssituation und fördert so das Vertrauen zwischen Zahnarzt und Patient. Grund hierfür ist die intelligente und sanfe Verabreichung von Lokalanästhetika. Ein zu Beginn langsamer Fluss verhindert den Schmerz, der entsteht, wenn ein Depot zu schnell gelegt wird. Selbst palatinale Injektionen können vorgenommen werden, ohne dass der Patient Unbehagen oder Schmerz emp-



findet. Der Griff um das Handstück verbessert die Taktilität und sorgt dafür, dass der Behandler während der Injektion in einer entspannten und ergonomischen Haltung arbeiten kann. Es sind keine Fingerkräfte nötig, sodass eine Belastung von Muskeln und Gelenken vermieden wird. Durch die Möglichkeit einer guten Fingerstütze kann die Kanüle während der Injektion vollkommen still an einer Stelle gehalten werden. Das Instrument eignet sich für alle odontologischen Lokalbetäubungen, da das System Programmeinstellungen sowohl für die intraligamentäre (PDLA) und die Infiltrationsanästhesie als auch für die Leitungsanästhesie hat. Der computergesteuerte Fluss in allen drei Programmen ermöglicht das leichte Legen einer schmerzfreien Betäubung – selbst palatinal. Zusätzliche kostenaufwendige Verbrauchsstoffe sind nicht vonnöten. Es werden Standard-Dentalkanülen und -Zylinderampullen verwendet. Die Kontrolleinheit wird über einen hygienischen Touchscreen mit einer einfachen Programmwahl gesteuert. Das Gerät lässt sich mit einem Fußschalter bedienen, der im Lieferumfang enthalten ist.



Abb. 1: Intraligamentäre Injektion.



Abb. 2: Palatinale Injektion.



Abb. 3: Leitungsanästhesie.



Abb. 4: Infiltrationsanästhesie.

Auch in diesem Jahr hat CALAJECT™ wieder die höchste Auszeichnung von Dental Advisor als „Top Award Winner“ in der Kategorie „Anästhesiegerät“ erhalten. CALAJECT wurde von sechs klinischen Beratern getestet, die die Wahl von CALAJECT begründeten. Der Direktorin von RØNVIG Dental Mfg., Annette Ravn Nielsen, bedeutet diese Auszeichnung viel: „Für uns ist es eine Ehre, die Besten in der Kategorie „Anästhesiegerät“ zu sein. Wir sind stolz und begeistert, dass Zahnärzte und Patienten weltweit die Vorteile der schmerzfreien Injektionen mit CALAJECT genießen!“ **DT**

RØNVIG Dental Mfg. A/S
Vertrieb D-A-CH
Tel.: +49 171 7717937
www.calaject.de



Perfekte Klasse II-Füllungen

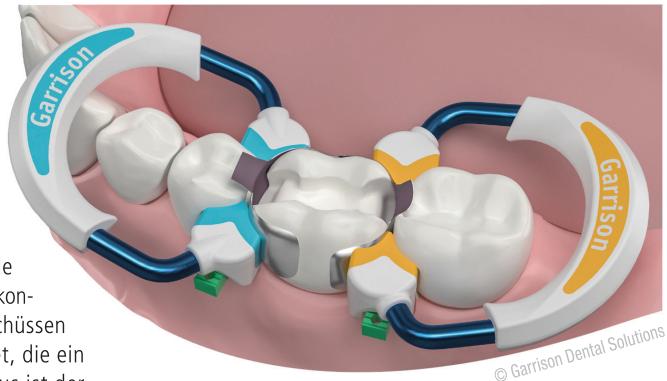
Garrison Dental Solutions stellt das Strata-G™ Teilmatrizesystem vor.

Das neue Strata-G™ Teilmatrizesystem von Garrison wurde entwickelt, um eine breitere Palette von Klasse II-Kompositrestaurierungen erfolgreich durchzuführen. Dieses umfassende Kit enthält drei Sorten von Separierringen, fünf Größen von Matrizenbändern, vier Größen von interproximalen Keilen und eine Ringseparierzange. Strata-G™ ist für die Verwendung bei Klasse II-MO/DO-, MOD- und breiten Präparierrestaurierungen im Seitenzahnbereich indiziert.

Das neue Strata-G™-System basiert auf der mehr als 25-jährigen Erfahrung von Garrison in der Herstellung von Teilmatrizen und ist das umfassendste und am einfachsten anzuwendende System in der Unternehmensgeschichte. Das Drei-Ring-System besteht aus kurzen (blau), hohen (orange) und breiten (grün) Separationsringen. Alle drei Ringe sind mit den exklusiven StrataBond™-Silikonspitzen von Garrison zur Reduzierung von Überschüssen und Ultra-Grip™-Retentionsspitzen ausgestattet, die ein Abspringen des Rings verhindern. Darüber hinaus ist der Ring durch seine PEEK-verstärkte Ringkonstruktion aus gezogenem Nitinoldraht haltbarer und leichter zu öffnen. Langlebigkeit und Leistung werden durch das einzigartige Formgedächtnis des molekular ausgerichteten Nickel-Titan-Rings maximiert. **DT**

STRATA-G™
Teilmatrizesystem

mit 270° Abdichtung & Überschussreduzierung



© Garrison Dental Solutions

Garrison Dental Solutions

Tel.: +49 2451 971409 · info@garrisondental.net
www.garrisondental.com

ANZEIGE

ÖSTERREICHISCHER KONGRESS FÜR ZAHNMEDIZIN

INNSBRUCK 2025

WISSEN SCHAFFT LÖSUNGEN
Congress Innsbruck
25.–27.9.2025

ANMELDUNG UNTER
www.zahnmedizin2025.at

<img alt="Aerial view of In

ANBIETERINFORMATION*

Re-Evaluate Rinse™

LISTERINE® zeigt auf der EuroPerio11, was Mundspülungen in der Prävention leisten können.

Gesundheit beginnt im Alltag – und immer mehr Menschen sind bereit, aktiv Verantwortung für ihr Wohlbefinden zu übernehmen. Für Kenvue, eines der führenden Gesundheitsunternehmen weltweit und Hersteller von Marken wie Neutrogena®, Aveeno®, o.b.® und LISTERINE®, ist das kein kurzfristiger Trend – Prävention und Selbstfürsorge sind zentrale strategische Anliegen. „Selbstfürsorge ist ein Herzensthema von Kenvue“, betont Holly Turner, VP und Global Brand Leader LISTERINE® bei Kenvue. „Wir wollen Menschen befähigen, ihre Gesundheit selbst in die Hand zu nehmen – mit Lösungen, die wissenschaftlich fundiert und wirksam sind.“ Ein Beispiel dafür ist die Marke LISTERINE®, die als Goldsponsor auf der EuroPerio11 eindrucksvoll zeigte, welchen Stellenwert Mundspülungen in der Prävention oraler Erkrankungen einnehmen – mit evidenzbasierten Inhalten, praxisnaher Wissensvermittlung und innovativen Formaten.

Internationale Experten stärken den Appell zu Prävention und Selbstfürsorge

Präventive Ansätze rücken stärker denn je in den Fokus. Sie tragen nicht nur zur individuellen Gesundheit bei, sondern entlasten auch das Gesundheitssystem. Dies zeigte sich auch an der großen Resonanz bei dem von LISTERINE® gesponserten Symposium auf der EuroPerio11 mit dem Titel „Antiseptics. WHY, WHEN and HOW – An evidence-based approach“. Dort wurde die ebenfalls durch LISTERINE® gesponserte Initiative „Principles for Oral Health“ der SEPA-Foundation vorgestellt.¹ Ihr Ziel ist es, wissenschaftliche Erkenntnisse in praxisnahe Empfehlungen für die zahnärztliche Prävention zu überführen und das Potenzial von Mundspülungen zu verdeutlichen – insbesondere zum ergänzenden Schutz vor Zahnfleisch-



problemen. Die zentrale Botschaft: Nur eine frühzeitige, evidenzbasierte Prävention kann langfristig zu einer Verbesserung der oralen Gesundheit in der Bevölkerung beitragen.

Globale Daten, klare Empfehlungen: Wie evidenzbasierte Mundpflege Versorgungslücken schließen kann

Die Erkenntnisse sind angesichts der globalen Zahlen mehr als relevant: Obwohl sie weitgehend vermeidbar sind, nimmt die weltweite Belastung durch schwere Parodontalerkrankungen mit insgesamt 1,1 Milliarden Fällen weltweit zu.^{2,3} „Die aktuellen Daten zeigen klar, dass Parodontalerkrankungen trotz ihrer guten Behandelbarkeit weiterhin unterschätzt werden“, so Dr. Soha Dattani, Head of Scientific Engagement bei Kenvue. „Umso wichtiger ist es, wissenschaftlich fundierte Prävention alltagsnah und praxisgerecht zu vermitteln – für Fachkräfte ebenso wie für Patienten.“

Die von Patienten durchgeführte mechanische Plaquekontrolle bleibt die Grundlage für eine erfolgreiche parodontale Gesundheit. Die aktuelle Sechste Deutsche Mundgesundheitsstudie ergab jedoch, dass selbst nach gründlichem Zähneputzen in allen untersuchten Altersgruppen rund die Hälfte der Zahnsegmente (44 bis 52 Prozent) noch Zahnbefall aufwiesen.⁴ Fachleute sind sich einig: Die Mehrheit der Bevölkerung kann von der zusätzlichen Anwendung von Mundspülungen profitieren. Die aktuelle Evidenz aus systematischen Übersichtsarbeiten, Metaanalysen sowie der S3-Leitlinie der Europäischen Föderation für Parodontologie (EFP) zur Behandlung von Parodontitis in Stadium I–III unterstützt die Empfehlung für die ergänzende Anwendung einer Mundspülung mit antibakterieller Wirkung.⁵ Für das zahnmedizinische Fachpersonal ist es daher von entscheidender Bedeutung, die Patienten zu identifizieren, die am meisten davon profitieren.

Re-Evaluate Rinse™: Mit LISTERINE® neue Maßstäbe in der täglichen Mundhygiene setzen

Im Kontext evidenzbasierter Prävention gewinnt auch die Qualität und Zusammensetzung von Mundspülösungen zunehmend an

Relevanz – denn Mundspülung ist nicht gleich Mundspülung. Systematische Übersichtsarbeiten und Richtlinien bestätigen, dass eine spezielle fixe Kombination von ätherischen Ölen als eines der wirksamsten chemischen Mittel zur Kontrolle von Plaque und zum Schutz vor Zahnfleischproblemen im Rahmen der 3-fach-Prophylaxe eingestuft werden kann.⁵ Über 75 Jahre Forschung und mehr als 50 Studien belegen: Die klinisch getesteten ätherischen Öle^A in LISTERINE® wirken tief im Biofilm⁶ und reduzieren Plaque stärker als die mechanische Reinigung alleine – insbesondere in schwer zugänglichen Bereichen des Mundraums. Ergänzend zur mechanischen Reinigung erzielt die tägliche Anwendung von LISTERINE® nachweislich eine bis zu 6,5-fach höhere Plaquekontrolle.^{7,8}

Wissenschaft trifft Erlebnis: LISTERINE® macht Evidenz sichtbar und verständlich

Ein besonderes Highlight war das exklusiv veranstaltete Scientific Dinner, bei dem sich das Fachpublikum interaktiv mit der Wirkung der klinisch getesteten ätherischen Öle^A in LISTERINE® sowie der wissenschaftlichen Basis auseinandersetzen konnte. Am Stand von LISTERINE®, der mit rund 3.500 Besuchern einer der meistbesuchten Treffpunkte war, bot ein virtueller Rundgang durch den oralen Biofilm faszinierende Einblicke in komplexe wissenschaftliche Zusammenhänge und hinterließ bei den Teilnehmenden einen bleibenden Eindruck. **DT**

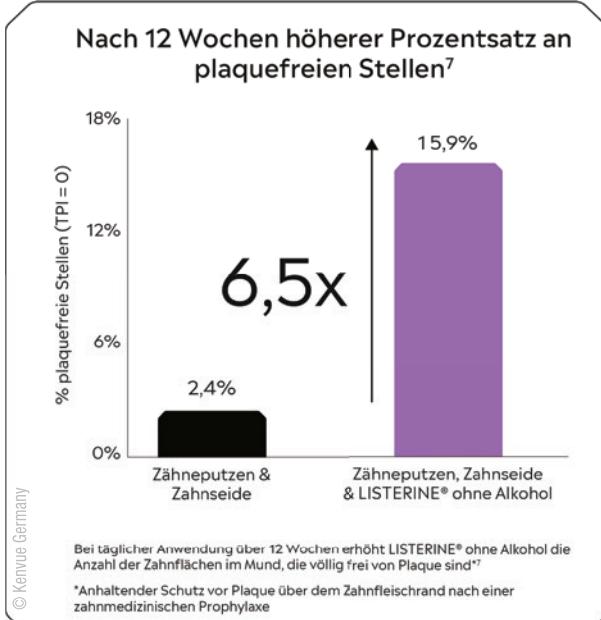
A Klinische Studien mit LISTERINE®, das ätherische Öle enthält.

Kenvue Germany GmbH

LISTERINE®
Tel.: +49 2137 936-0
www.listerineprofessional.de



* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



Optimale Kariesprävention im Kindesalter

Altersgerechter Kariesschutz mit elmex®

Mit den unterschiedlichen Zahnpasten für Babys ab dem ersten Zahn sowie für Klein- und Schulkinder bietet CP GABA altersgerechte Lösungen für die Pflege und den Kariesschutz von Milch- und ersten bleibenden Zähnen. Alle Zahnpasten entsprechen den Fluoridempfehlungen der Fachgesellschaften. Bis zum Ende des sechsten Lebensjahres liegen diese bei einer Konzentration von 1.000 ppm Fluorid.

Fluoride sind in der Kariesprävention unverzichtbar

Fluoride stärken die Widerstandsfähigkeit der Zähne, indem sie die Remineralisierung verbessern und eine kalziumfluoridreiche Schutzschicht auf der Zahnoberfläche bilden. Sie können außerdem den Stoffwechsel von Bakterien hemmen, sodass weniger Säuren produziert werden. Bisher gibt es keine alternativen Wirkstoffe, die diesen Effekt unter kariogenen Bedingungen zeigen. Auch bei fluoridfreien Hydroxyapatit-Produkten ist die Evidenz für die Wirksamkeit bisher nicht hinreichend belegt.¹

elmex® Kinderzahnpasten: vom Milchzahn bis zum bleibenden Zahn

Die elmex® Baby-Zahnpasta mit 1.000 ppm Fluorid aus je 500 ppm Aminfluorid und Natriumfluorid hat einen besonders



sanften Geschmack. Sie kann ab dem Durchbruch des ersten Zahns in reiskorngrößer Menge morgens und abends verwendet werden. Wobei die Empfehlung lautet, keine zusätzlichen Fluoridtabletten zu geben.² Die elmex® KINDER-Zahnpasta ist ebenfalls mild im Geschmack und kann in erbsengroßer Menge genutzt werden. Ab dem Volksschulalter können Kinder ihre Zähne mit der elmex® JUNIOR Zahnpasta putzen. Die Fluoridkonzentration von 1.450 ppm stärkt die neuen, bleibenden Zähne und schützt sie vor Karies. Die Zähne werden gründlich, aber schonend gereinigt und mineralisiert. Der angenehm milde Minzgeschmack kann dazu beitragen, Kinder zum Zähneputzen zu motivieren. Das regelmäßige Zähneputzen mit einer altersentsprechend fluoridierten Zahnpasta spielt auch bei der Behandlung der Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation (MIH) eine Rolle. Studien haben gezeigt, dass Kinder mit einer MIH zwei- bis sechsmal häufiger von Karies betrofen sind als Kinder ohne eine MIH.³ Bei einem erhöhten Kariesrisiko wird empfohlen, ab einem Alter von sechs Jahren einmal wöchentlich ein hoch-



dosierte Fluoridgel zu verwenden. Zudem kann je nach Bedarf zweimal bis viermal jährlich eine professionelle Intensiv-Fluoridanwendung erfolgen.⁴ **DT**

CP GABA GmbH

Zweigniederlassung Österreich
CPGABA_dental_AT@colpal.com
www.elmex.at



ANBIETERINFORMATION*

Das moderne Zahnaufhellungssystem

POLA LIGHT mit LED-Technologie für zu Hause.

POLA LIGHT ist ein fortschrittliches Zahnaufhellungssystem, das die Aufhellungsformel von POLA mit einem LED-Mundstück kombiniert, und somit die Zahnaufhellung beschleunigt.

Das POLA LIGHT Mundstück wird mit POLA DAY 6 % Wasserstoffperoxidgel geliefert. POLA LIGHT ist einfach und komfortabel mit einer Behandlungsdauer von nur

2 x 15 Minuten pro Tag zu Hause anzuwenden. Das Gel wirkt schnell und entfernt aufgrund der Zusammensetzung Langzeitverfärbungen in nur fünf Tagen. Dank der hohen Viskosität und neutralem pH sorgt das Gel für den höchsten Patientenkomfort bei einem Zahnaufhellungssystem für zu Hause. Die einzigartige Mischung schonender Zusatzstoffe und der hohe Wasseranteil verringern Empfindlichkeiten.



Das POLA LED-Mundstück deckt beide Zahnbögen ab und hat eine Universalgröße, es sind keine Praxisbehandlung und keine individuelle Schiene notwendig – zeitsparend für Patient und Zahnarzt in hochwertig gestalteter Verpackung.

- Ein POLA LIGHT Kit enthält:
- 1 x POLA LED-Mundstück
- 4 x 3 g POLA DAY-Zahnaufhellungsspritzen

- 1 x USB-Ladekabel
- 1 x Bedienungsanleitung mit Zahnfabschema

Die POLA-Produkte zur Zahnaufhellung wurden bereits bei Millionen von Patienten weltweit erfolgreich eingesetzt. SDI engagiert sich nachhaltig für bessere Lösungen zur Zahnaufhellung, die sicher, einfach und wirkungsvoll sind. Die POLA-Zahnaufhellungsgele sind eine australische Innovation

und bei jedem Dentaldepot erhältlich. **DT**



SDI Germany GmbH
Tel.: +49 2203 9255-0
www.sdi.com.au

Optimierte Verarbeitung, Mechanik und Optik

Extrafeste, lichthärtendes und fließfähiges Komposit.



SDI präsentiert Luna Flow – das neue, extrafeste, lichthärtende und fließfähige Komposit. Mit seiner Mischung verschieden großer ultrafeiner Füller für eine optimierte Verarbeitung, Mechanik und Optik bietet Luna Flow eine hohe Röntgenopazität, kontrollierbare Applikation, leichte Farbanpassung, exzellente Festigkeit und Verschleißbeständigkeit. Dies macht Luna Flow zur verlässlichen und einfachen universellen Option für Lining, Unterfüllungen, Provisorien, Reparaturen von Restaurationen und Provisorien, Klasse V- und konservative Klasse I- bis IV-Füllungen. Luna Flow ist in zwei Viskositäten für jeden klinischen Bedarf erhältlich. Die reguläre Viskosität bietet exzellentes Handling und maximale Kontrolle bei der Applikation. Das hochwertige Komposit fließt, wenn gewünscht, bleibt dann standfest und zieht keine Fäden. Die niedrige Viskosität (Luna Flow LV) bietet noch mehr Flow und ist damit besonders für Linings und Unterfüllungen geeignet. Mithilfe der „Logical Shade Matching Technology“ mit Chamäleon-Effekt wurden die Farben von Luna Flow mit Helligkeit als Priorität entwickelt und die Pigmente logisch ansteigend angeordnet. Dies vereinfacht und beschleunigt die Abgleichung mit der Vita classical®-Farbskala, für lebensechte Transluzenz, Opaleszenz und Fluoreszenz bei jeder Restauration. Die Füllerformulierung von Luna Flow sorgt für exzellente Politur, Verschleißfestigkeit und Langlebigkeit. Die innovative Formulierung bietet auch eine hohe Druckfestigkeit von 421 MPa für okklusale Belastbarkeit, eine hohe Biegefestigkeit von 128 MPa für Bereiche, in denen Flexibilität wichtig für verlässlich langlebige Füllungen ist, und eine überragende Röntgenopazität von 265 Prozent Al, für einen deutlichen

BPA-freien Universalkomposit von SDI. **DT**

SDI Germany GmbH
Tel.: +49 2203 9255-0
www.sdi.com.au

SDI | LUNA 2

Das BPA-freie Universalkomposit

Ja, bitte schicken Sie mir mein persönliches TESTPAKET mit Testfragebogen. Selbstverständlich werde ich die Fragen zur Verarbeitung von Luna 2 gerne beantworten.

Praxisstempel

Fax: +49 2203 9255-200 oder
E-Mail: Beate.Hoehe@sdi.com.au



YOUR
SMILE.
OUR
VISION.





ZWP ONLINE

www.zwp-online.info



Hol dir dein wöchentliches #insiderwissen!

Jetzt den
**Newsletter
Österreich**
abonnieren!

